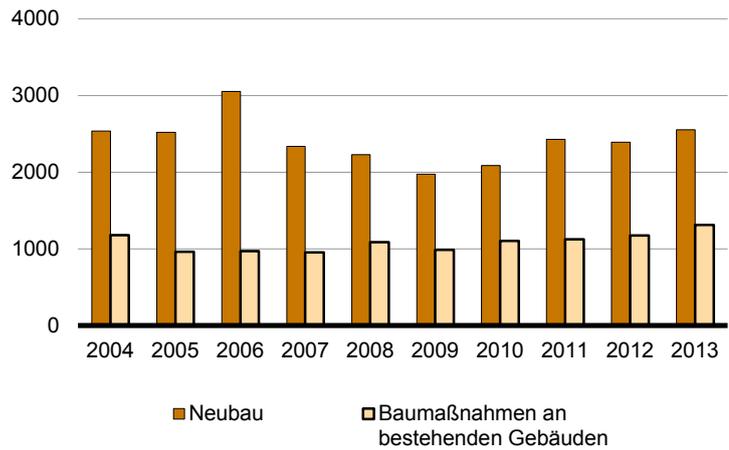


Statistischer Bericht

F II 1 - m 04/14

Baugenehmigungen in Berlin April 2014

Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 2004



Impressum

Statistischer Bericht
F II 1 - m 04/14

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im **Juni 2014**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlerstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2014



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2004 bis 2014	6
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2004 bis 2014	7
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin April 2014 nach Gebäudeart und Bauherren	8
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin April 2014 nach Gebäudeart und Bauherren	9
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude in Berlin April 2014 nach Gebäudeart und Bauherren	10
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken	11
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken	12
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken	13
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken	14
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin im April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken	15

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik.

Die Baugenehmigungen sind Indikator für die Entwicklung im Hochbau und bieten wichtige Informationen als Grundlage für Entscheidungen der Ministerien/Senatsverwaltungen und der Gemeinden/Bezirke im Rahmen der Bau- und Wohnungspolitik insbesondere für Planungen innerhalb des Städtebaus und der Stadtplanung, aber auch für Unternehmen, Verbände, Handelskammern, Bundesbank, OECD, EUROSTAT, UN sowie Universitäten. Darüber hinaus dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungs- und Wohngebäudebestandsfortschreibung.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 68 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist.

Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen (BbgBauVorIV bzw. BauVerfVO in der jeweils gültigen Fassung).

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR.

Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Aus Platzgründen wird im Folgenden der Begriff „Bauherren“ verwendet, der auch Bauherrinnen beinhalten soll.

Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung

nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet. So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

Systematiken

• Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978, in der redaktionell überarbeiteten Fassung mit Stand 2008.

Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

Definitionen

• Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

• Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten – mit Ausnahme der veranschlagten Kosten – sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

• Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

• Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim). Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohner/Bewohnerinnen von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

• Flächen

Die Nutzfläche ist derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient (DIN 277, Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung). Während die Nutzfläche nach DIN 277 auch die Wohnfläche beinhaltet, versteht man unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik nur die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Als Nutzfläche ist also die Fläche im Erhebungsbogen einzutragen, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner/Bewohnerinnen bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

• Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaut Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

• Räume

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte „Loftwohnungen“) aus nur einem Raum.

• Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie umfassen gemäß DIN 276, Teil 2 Abs. 3 die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die somit nicht Bestandteil des Bauwerkes werden, sowie Großrechenanlagen und industrielle Produktionsanlagen gehören nicht dazu.

• Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind. Zu den Wohnungsunternehmen zählen alle Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen oder Immobilienfonds sind. Zu ihnen zählen u. a. die Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes (Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe), des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung und des Dienstleistungsbereichs. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen, oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen.

Erhebungsmerkmale

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentliche Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahme nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche, bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff, Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie, Art der Warmwasserbereitung und hierfür vorgesehene Energie, Anlagen zur Lüftung, Anlagen zur Kühlung sowie Art der Erfüllung des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes, bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben;

1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2004 bis 2014

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veranschl. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
Anzahl				100 m ²		Anzahl		1 000 EUR	
2004	3 713	2 329	208	1 176	7 390	4 936	3 686	19 085	1 439 879
2005	3 480	2 320	198	962	5 166	4 518	3 224	17 445	1 055 020
2006	4 023	2 824	229	970	6 934	6 054	5 019	23 675	1 599 963
2007	3 288	2 119	217	952	7 188	6 113	4 889	22 204	1 869 908
2008	3 316	1 981	248	1 087	7 688	7 649	6 297	27 085	1 966 647
2009	2 959	1 698	275	986	7 089	6 458	5 603	23 871	2 188 046
2010	3 192	1 788	300	1 104	5 888	6 470	5 470	23 735	2 008 237
2011	3 549	2 156	271	1 122	5 580	8 363	7 358	29 474	1 827 748
2012	3 561	2 139	250	1 172	6 519	10 042	9 941	36 147	2 388 341
2013	3 864	2 280	271	1 313	6 020	11 972	12 518	42 808	3 029 483
2013 Januar	249	152	16	81	301	428	358	1 621	101 953
Februar	239	148	22	69	877	696	708	2 398	543 560
März	253	131	24	98	433	851	964	3 053	164 915
April	380	245	31	104	753	985	925	3 551	239 000
Mai	408	256	26	126	621	1 063	1 004	3 908	220 457
Juni	329	177	21	131	245	967	963	3 318	184 280
Juli	397	227	30	140	211	1 144	1 307	4 261	263 844
August	398	239	23	136	808	1 520	1 622	5 133	385 300
September	355	218	26	111	758	1 217	1 114	4 171	298 807
Oktober	308	179	17	112	407	1 169	1 606	4 416	267 707
November	279	144	19	116	74	732	723	2 611	131 221
Dezember	270	164	16	90	534	1 192	1 217	4 345	227 293
2014 Januar	304	169	20	115	706	1 106	1 119	3 830	253 295
Februar	338	230	20	88	620	1 444	1 524	5 433	352 501
März	406	263	33	110	918	1 616	1 751	5 788	351 174
April	368	222	23	123	360	923	951	3 257	241 895
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2004 bis 2014

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl				1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl		
2004	2 329	2 169	93	67	3 214	1 954	3 621	424 482	56
2005	2 320	2 187	97	36	2 648	1 657	3 303	352 512	73
2006	2 824	2 604	125	95	4 381	2 473	4 837	540 088	276
2007	2 119	1 919	78	122	3 791	2 192	4 406	483 531	20
2008	1 981	1 631	155	195	5 050	2 876	5 714	617 106	151
2009	1 698	1 499	71	128	4 329	2 450	4 887	585 589	90
2010	1 788	1 518	108	162	3 776	2 342	4 472	561 738	114
2011	2 156	1 832	88	236	5 527	3 128	6 203	758 871	77
2012	2 139	1 727	63	349	7 571	4 040	7 684	1 046 475	193
2013	2 280	1 774	86	420	9 873	4 867	9 294	1 301 349	228
2013 Januar	152	137	3	12	220	146	276	37 684	1
Februar	148	119	4	25	642	372	595	85 550	—
März	131	95	7	29	720	315	647	86 693	1
April	245	205	5	35	904	446	894	131 080	—
Mai	256	206	12	38	810	435	796	115 675	4
Juni	177	134	11	32	673	364	677	89 730	51
Juli	227	189	6	32	703	357	719	99 578	—
August	239	173	5	61	1 221	635	1 220	160 100	168
September	218	162	6	50	991	471	1 012	146 924	—
Oktober	179	130	13	36	1 347	401	889	106 589	—
November	144	111	10	23	500	233	474	62 739	—
Dezember	164	114	4	46	1 134	690	1 087	177 783	3
2014 Januar	169	101	10	58	1 099	432	920	125 991	—
Februar	230	166	7	57	1 377	712	1 258	185 893	83
März	263	167	14	82	1 562	736	1 422	217 405	43
April	222	162	10	50	855	465	824	141 159	2
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin April 2014 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	368	360,4	951	922,5	3 257	241 895
Wohngebäude	326	162,7	926	912,6	3 209	167 881
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	3	– 1,9	19	12,5	58	1 786
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	42	107,1	403	366,4	1 236	81 838
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	2	–	2	1,6	5	5 455
Unternehmen	128	118,6	654	590,7	2 065	112 933
davon						
Wohnungsunternehmen	65	105,8	514	438,3	1 509	91 099
Immobilienfonds	8	3,3	49	53,2	157	9 068
sonstige Unternehmen	55	9,5	91	99,3	399	12 766
private Haushalte	191	46,7	201	279,6	995	43 578
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	– 2,6	69	40,7	144	5 915
Nichtwohngebäude	42	197,7	25	9,9	48	74 014
davon						
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	8	32,9	16	6,5	20	7 573
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	23	94,8	10	4,2	31	39 618
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	4	4,6	2	0,9	4	1 410
Handels- und Lagergebäude	11	53,9	9	4,3	30	25 167
Hotels und Gaststätten	2	5,1	– 1	– 1,4	– 4	1 389
sonstige Nichtwohngebäude	11	70,1	– 1	– 0,8	– 3	26 823
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	9	56,9	– 1	– 0,8	– 3	24 454
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	8	22,7	– 1	– 0,8	– 3	16 264
Unternehmen	28	157,1	22	7,8	43	54 289
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	5	0,4	–	–	–	2 162
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	23	156,7	22	7,8	43	52 127
darunter						
Immobilienfonds	1	1,0	–	–	–	347
private Haushalte	5	13,7	4	2,9	8	2 732
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	4,2	–	–	–	729

**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden
in Berlin April 2014 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	123	23,2	94	98,0	301	64 192
Wohngebäude	104	– 8,3	71	89,0	257	26 722
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	2	– 2,0	7	7,2	22	1 012
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	14	14,6	2	0,0	26	5 894
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	2	–	2	1,6	5	5 455
Unternehmen	26	8,2	29	24,0	90	9 453
davon						
Wohnungsunternehmen	15	9,4	13	11,7	40	7 207
Immobilienfonds	6	–	12	8,8	33	1 250
sonstige Unternehmen	5	– 1,2	4	3,5	17	996
private Haushalte	73	– 9,4	13	48,8	120	9 373
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	– 7,0	27	14,6	42	2 441
Nichtwohngebäude	19	31,5	23	8,9	44	37 470
davon						
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	4	2,8	15	6,1	18	2 576
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	11	23,3	9	3,7	29	25 076
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	2	– 1,6	1	0,4	2	630
Handels- und Lagergebäude	6	26,8	9	4,3	30	23 796
Hotels und Gaststätten	1	1,4	– 1	– 1,4	– 4	138
sonstige Nichtwohngebäude	4	5,4	– 1	– 0,8	– 3	9 818
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	4	5,4	– 1	– 0,8	– 3	9 818
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	3	6,8	– 1	– 0,8	– 3	8 618
Unternehmen	13	18,6	20	6,9	39	26 697
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	3	– 2,3	–	–	–	1 814
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	10	21,0	20	6,9	39	24 883
darunter						
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–
private Haushalte	3	6,1	4	2,9	8	2 155
Organisationen ohne Erwerbszweck	–	–	–	–	–	–

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
in Berlin April 2014 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	245	573	337,2	857	824,5	2 956	177 703
Wohngebäude	222	465	171,0	855	823,6	2 952	141 159
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	162	108	35,9	162	222,5	869	29 772
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	10	12	3,9	20	26,2	103	3 533
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	49	341	131,1	661	569,7	1 944	107 080
Wohnheime	1	3	0,1	12	5,3	36	774
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	28	230	92,4	401	366,5	1 210	75 944
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	102	333	110,4	625	566,7	1 975	103 480
davon							
Wohnungsunternehmen	50	259	96,4	501	426,5	1 469	83 892
Immobilienfonds	2	26	3,3	37	44,4	124	7 818
sonstige Unternehmen	50	48	10,7	87	95,8	382	11 770
private Haushalte	118	119	56,2	188	230,8	875	34 205
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	12	4,4	42	26,1	102	3 474
Nichtwohngebäude	23	108	166,2	2	0,9	4	36 544
davon							
Anstaltsgebäude	–	–	–	–	–	–	–
Büro- und Verwaltungsgebäude	4	15	30,1	1	0,4	2	4 997
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	12	56	71,5	1	0,5	2	14 542
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	2	4	6,2	1	0,5	2	780
Handels- und Lagergebäude	5	19	27,1	–	–	–	1 371
Hotels und Gaststätten	1	2	3,7	–	–	–	1 251
sonstige Nichtwohngebäude	7	37	64,7	–	–	–	17 005
darunter							
ausgewählte Infrastrukturgebäude	5	31	51,6	–	–	–	14 636
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	5	10	16,0	–	–	–	7 646
Unternehmen	15	93	138,4	2	0,9	4	27 592
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	2	1	2,7	–	–	–	348
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	13	91	135,7	2	0,9	4	27 244
darunter							
Immobilienfonds	1	1	1,0	–	–	–	347
private Haushalte	2	4	7,7	–	–	–	577
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	2	4,2	–	–	–	729

6 Baugenehmigungen im Wohn-und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1000 EUR	
April 2014					
Mitte	11	39,4	27	25,9	11 825
Friedrichshain-Kreuzberg	21	136,3	323	254,2	77 215
Pankow	36	11,2	103	107,1	16 137
Charlottenburg-Wilmersdorf	9	– 2,3	60	67,8	13 743
Spandau	19	4,6	– 1	17,6	6 591
Steglitz-Zehlendorf	32	35,7	44	57,8	18 554
Tempelhof-Schöneberg	13	3,2	46	46,3	14 617
Neukölln	26	5,6	24	31,2	11 767
Treptow-Köpenick	61	72,8	130	124,2	27 349
Marzahn-Hellersdorf	92	35,7	115	125,9	23 730
Lichtenberg	24	20,3	56	39,1	15 852
Reinickendorf	24	– 2,0	24	25,5	4 515
Berlin	368	360,4	951	922,5	241 895
01.01.-30.04.2014					
Mitte	80	337,4	706	620,3	217 254
Friedrichshain-Kreuzberg	79	581,9	632	559,8	212 600
Pankow	147	221,1	581	585,5	106 722
Charlottenburg-Wilmersdorf	47	10,9	184	234,8	64 922
Spandau	74	190,4	270	219,9	63 132
Steglitz-Zehlendorf	131	150,2	383	375,8	79 134
Tempelhof-Schöneberg	84	40,0	194	221,4	48 473
Neukölln	76	260,6	75	103,3	43 291
Treptow-Köpenick	189	276,0	1 114	895,5	141 154
Marzahn-Hellersdorf	255	171,0	326	351,7	70 002
Lichtenberg	156	265,0	648	661,4	100 866
Reinickendorf	96	66,6	173	211,5	41 464
Berlin	1 414	2 571,2	5 286	5 040,8	1 189 014

**7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden
in Berlin April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	
April 2014					
Mitte	8	23,5	– 2	– 0,7	7 511
Friedrichshain-Kreuzberg	6	– 0,9	5	9,7	2 129
Pankow	10	2,0	13	9,9	2 631
Charlottenburg-Wilmersdorf	5	– 7,2	19	13,1	2 455
Spandau	11	– 1,9	– 10	3,7	3 953
Steglitz-Zehlendorf	18	3,2	3	11,1	5 076
Tempelhof-Schöneberg	8	– 3,9	10	10,3	9 742
Neukölln	8	– 1,6	3	2,5	6 827
Treptow-Köpenick	16	2,3	13	13,3	2 466
Marzahn-Hellersdorf	10	6,5	2	6,2	8 595
Lichtenberg	10	9,3	25	10,8	10 916
Reinickendorf	13	– 8,2	13	8,1	1 891
Berlin	123	23,2	94	98,0	64 192
01.01.-30.04.2014					
Mitte	44	35,1	43	39,6	93 478
Friedrichshain-Kreuzberg	37	3,0	61	61,8	16 611
Pankow	41	– 14,6	65	80,3	16 312
Charlottenburg-Wilmersdorf	33	– 4,3	– 13	35,8	29 100
Spandau	25	1,8	– 14	5,2	5 542
Steglitz-Zehlendorf	75	– 15,1	37	75,7	22 538
Tempelhof-Schöneberg	34	4,4	34	38,1	16 592
Neukölln	23	– 0,6	6	9,2	11 905
Treptow-Köpenick	49	– 26,3	81	60,2	8 231
Marzahn-Hellersdorf	25	3,4	55	39,6	19 978
Lichtenberg	20	22,3	– 72	39,1	22 641
Reinickendorf	30	– 14,7	41	43,9	12 548
Berlin	436	– 5,5	324	528,2	275 476

**8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin April 2014
und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1000 EUR	
April 2014						
Mitte	2	15	3,9	29	26,6	3 494
Friedrichshain-Kreuzberg	10	164	80,2	318	244,5	59 610
Pankow	26	54	9,2	90	97,2	13 506
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	31	5,0	41	54,7	11 288
Spandau	7	8	5,5	9	13,9	2 291
Steglitz-Zehlendorf	9	26	17,1	41	46,6	7 465
Tempelhof-Schöneberg	5	18	7,0	36	36,0	4 875
Neukölln	16	14	2,1	21	28,7	3 994
Treptow-Köpenick	40	55	19,1	116	110,4	13 920
Marzahn-Hellersdorf	79	57	12,6	113	119,6	14 356
Lichtenberg	13	13	3,0	30	27,8	3 736
Reinickendorf	11	11	6,2	11	17,5	2 624
Berlin	222	465	171,0	855	823,6	141 159
01.01.-30.04.2014						
Mitte	30	297	102,8	621	539,1	84 305
Friedrichshain-Kreuzberg	26	259	118,3	507	418,4	91 728
Pankow	98	258	75,7	516	505,2	74 259
Charlottenburg-Wilmersdorf	13	113	15,1	197	199,1	35 730
Spandau	38	128	43,2	284	214,7	47 722
Steglitz-Zehlendorf	44	151	60,4	346	300,1	41 283
Tempelhof-Schöneberg	48	93	19,2	160	183,3	29 450
Neukölln	47	44	12,0	69	94,1	13 202
Treptow-Köpenick	128	469	159,3	1 012	820,7	112 588
Marzahn-Hellersdorf	220	152	50,3	271	312,1	39 111
Lichtenberg	129	260	136,3	719	621,9	67 448
Reinickendorf	62	86	33,0	132	167,7	24 567
Berlin	883	2 309	825,6	4 834	4 376,3	661 393

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin
April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1000 EUR	
April 2014						
Mitte	–	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	17	12	2,6	19	24,2	3 097
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	3	1,7	2	6,3	1 530
Spandau	7	8	5,5	9	13,9	2 291
Steglitz-Zehlendorf	5	6	2,3	6	11,2	1 735
Tempelhof-Schöneberg	2	2	0,7	3	3,4	484
Neukölln	14	11	2,0	15	23,0	3 212
Treptow-Köpenick	27	17	8,1	27	37,4	5 706
Marzahn-Hellersdorf	77	46	10,5	80	97,8	10 808
Lichtenberg	10	6	0,2	10	13,9	1 818
Reinickendorf	11	11	6,2	11	17,5	2 624
Berlin	172	120	39,7	182	248,6	33 305
01.01.-30.04.2014						
Mitte	1	2	–	1	4,0	600
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	65	49	12,4	69	98,5	13 297
Charlottenburg-Wilmersdorf	3	4	1,7	3	7,6	1 800
Spandau	23	21	10,0	27	39,3	6 323
Steglitz-Zehlendorf	14	18	7,5	15	31,1	5 018
Tempelhof-Schöneberg	39	25	7,6	40	53,5	7 583
Neukölln	43	34	10,5	46	70,2	10 315
Treptow-Köpenick	78	56	25,9	84	120,3	18 016
Marzahn-Hellersdorf	214	136	46,2	223	282,1	34 270
Lichtenberg	98	58	2,3	100	140,9	10 359
Reinickendorf	59	61	25,2	70	122,8	16 550
Berlin	637	462	149,3	678	970,4	124 131

**10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin
April 2014 und 01.01.-30.04.2014 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche
Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	
April 2014					
Mitte	1	9	12,0	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	5	44	57,0	–	–
Pankow	–	–	–	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	–	–	–	–	–
Spandau	1	1	1,0	–	–
Steglitz-Zehlendorf	5	10	15,4	–	–
Tempelhof-Schöneberg	–	–	–	–	–
Neukölln	2	2	5,0	–	–
Treptow-Köpenick	5	29	51,3	1	0,5
Marzahn-Hellersdorf	3	10	16,7	–	–
Lichtenberg	1	3	7,9	1	0,4
Reinickendorf	–	–	–	–	–
Berlin	23	108	166,2	2	0,9
01.01.-30.04.2014					
Mitte	6	141	199,5	42	41,7
Friedrichshain-Kreuzberg	16	279	460,7	64	79,6
Pankow	8	107	160,1	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	1	0	0,1	–	–
Spandau	11	76	145,3	–	–
Steglitz-Zehlendorf	12	47	104,9	–	–
Tempelhof-Schöneberg	2	10	16,4	–	–
Neukölln	6	286	249,2	–	–
Treptow-Köpenick	12	83	143	21	14,6
Marzahn-Hellersdorf	10	67	117,4	–	–
Lichtenberg	7	71	106,3	1	0,4
Reinickendorf	4	30	48,2	–	–
Berlin	95	1 197	1 751,1	128	136,2

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32
Tel. 030 9021 - 3593/3843/3355
Fax 030 9028 - 4014
bau@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang
F II 2 – j
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes
F I 1 – j

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.